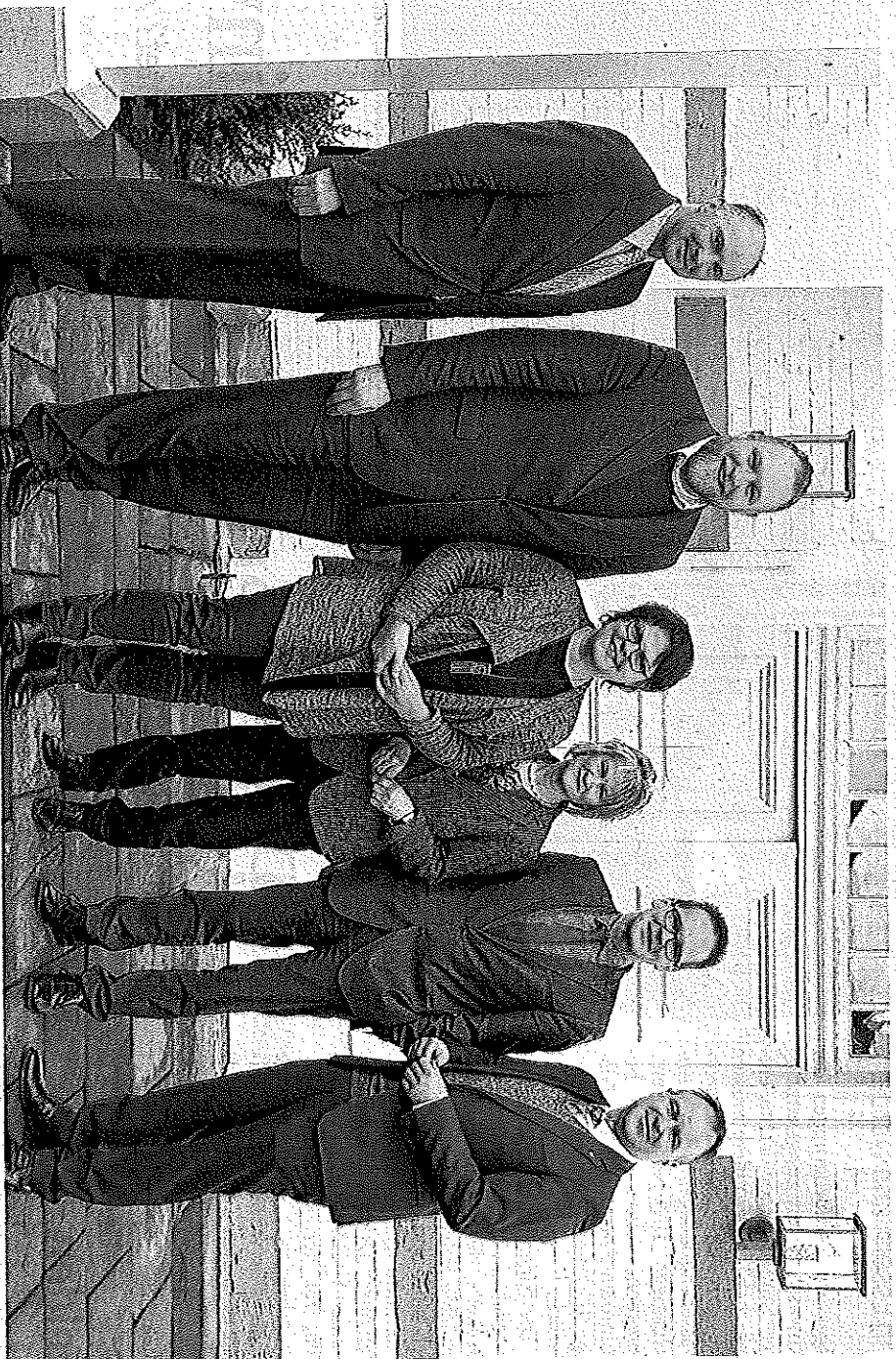


# Ausbau der Breitenkultur geplant

Landschaftsverband begrüßt Landespolitiker zum Gedankenaustausch

**Landkreis.** Der Landschaftsverband Weser-Hunte hatte vergangene Woche Landespolitiker der SPD-Fraktion zu Gast. Als Vorsitzender des Landschaftsverbandes begrüßte Landrat Detlev Kohlmeier zusammen mit dem Vorstandsmitglied Werner von Behr die Vorsitzende des Arbeitskreises „Wissenschaft und Kultur“, Silke Lesemann, und den neuen kulturpolitischen Sprecher Ulf Prange. An dem gemeinsamen Gedankenaustausch nahmen außerdem Grant Hendrik Tonne (Mdl) sowie die stellvertretende Geschäftsführerin des Landschaftsverbandes Ingrid Decke teil.

Die Aufgabenschwerpunkte des Verbandes als regionaler Kulturförderer standen im Vordergrund des gemeinsamen Treffens. Das jährliche Gesamtbudget des Landschaftsverbandes beträgt rund 400 000 Euro, die sich aus Landeszuwendungen, Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zuschüssen finanzieren. Im Hinblick auf die Kultur-entwicklung und die Projektförderung sahen sich Verband und Landespolitiker auf einem gemeinsamen Weg: Sowohl das Land als auch Weser-Hunte wollen in Zukunft verstärkt diejenigen kulturellen Aktivitäten fördern, die sich an breite Bevölkerungsschichten richten. Mit dem Ausbau und der Stärkung



Landespolitiker der SPD-Fraktion waren zu Gast beim Landschaftsverband Weser-Hunte, Gastgeber war Landrat Detlev Kohlmeier (rechts). DH

der Breitenkultur im Sinne von kulturvoller Teilhabe liege der Landschaftsverband goldrichtig, betonte der Verbandsvorsitzen-

de Detlev Kohlmeier anlässlich des Treffens. „Es ist dem Landschaftsverband Weser-Hunte ein ganz wichtiges Anliegen,

möglichst vielen Menschen Kunst und Kultur zu ermöglichen“, sagte Landrat Kohlmeier. Beeindruckt zeigten sich die

Gäste der Landtagsfraktion von der umfangreichen Broschürenreihe, die der Landschaftsverband Weser-Hunte zu unter-

schiedlichen Themen aus den Bereichen Architektur, Archäologie, Regionalgeschichte aber auch zu Kunstobjekten im öffentlichen Raum herausgibt. Die Reihe sei in ihrer Bandbreite und fachlichen Ausarbeitung einmalig in Niedersachsen, so Silke Lesemann und Ulf Prange. Die Broschüren vermitteln sowohl für Einheimische als auch für Besucherinnen und Besucher einen fundierten und kompakten Einstieg in die Themen und stellen in einem handlichen Format einen gelungenen Beitrag zum Kulturtourismus dar.

Der Landschaftsverband Weser-Hunte feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Verbandsvorsitzender Detlev Kohlmeier freut sich, dass pünktlich zum Jubiläum Ende dieses Monats als besonderes Projekt eine kleine Landeskunde für die Weser-Hunte-Region vom Verband herausgegeben wird. „Das Buch „Zwischen Weser und Hunte – Eine kleine Landeskunde für die Landkreise Diepholz und Nienburg/Weser“ möchte die regionale Identität und Heimatverbundenheit auch im Hinblick auf neue Zukunftsperspektiven stärken“, erklärte Landrat Kohlmeier. Das Buch wendet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger und ist auch für den heimatkundlichen Schulunterricht gedacht. DH